



# DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR DAS HOCHBEGABTE KIND e.V.

## Regionalverein Rhein - Main - Hessen e.V.

Sommer 2008

Deutsche Gesellschaft für das hochbegabte Kind (DGhK)-  
Regionalverein Rhein-Main-Hessen e.V.  
1. Vorsitzender Martina Hinz, Kurt-Blaum-Straße 18, 65934 Frankfurt  
E-Mail: [hinz@dghk-rmh.de](mailto:hinz@dghk-rmh.de)

<b>1. Vorsitzende</b>	Martina Hinz
<b>2. Vorsitzender</b>	Dr. Michael Schmidt
<b>Finanzen</b>	Jutta Blesius
<b>Protokoll</b>	Heide Schickhoff
<b>Öffentlichkeit</b>	Kerstin Klamroth
<b>Freie Aufgaben</b>	
<b>Beisitzer</b>	Gerlinde Hofmann Dr. Lothar Hirsch

<http://www.dghk-rmh.de>

### Liebe Regionalvereinsmitglieder, liebe Interessierte,

seit der MV haben wir zwei neue Vorstandsmitglieder, worüber wir uns sehr freuen. Kerstin Klamroth kümmert sich um unsere Öffentlichkeitsarbeit, wo wir uns schon länger dringend Verstärkung wünschten, da niemand diesem wichtigen Amt neben seinen sonstigen Aufgaben gerecht werden kann. Dr. Lothar Hirsch ist neben Gerlinde Hofmann Beisitzer und hat zunächst verschiedene organisatorische Aufgaben übernommen. Die Übernahme von Mitgliederverwaltung und Beitragseinzug war wie erwartet recht arbeitsintensiv, wurde aber dank des Einsatz von Dr. Michael Schmidt erfolgreich bewältigt.

Ein Highlight in der letzten Zeit ist mit Sicherheit unser neuer Internetauftritt. Neben einer zeitgemäßen Gestaltung ist die neue Homepage vor allem sehr viel übersichtlicher geworden und vor allem auch leichter zu aktualisieren. Wir danken hierfür dem Ehepaar Schmidt und Martin Hövel. Zu finden ist sie wie auch die bisherige unter <http://www.dghk-rmh.de>

Dieser Rundbrief ist der erste, der nur noch per Mail versendet wird, bzw. als Download auf unserer Homepage erhältlich sein wird. Mitglieder, deren E-Mail-Adresse uns noch nicht vorliegt (was man daran merkt, dass man bisher weder Rundbrief noch Veranstaltungstipps auf diesem Wege erhalten hat) können sich in die entsprechende Liste eintragen lassen, indem sie eine Mail an [hinz@dghk-rmh.de](mailto:hinz@dghk-rmh.de) verschicken. Unter <http://www.dghk-rmh.de/wb/pages/material/rundbriefe.php> steht er auf der Homepage zum Download zur Verfügung.

Für den Herbst planen wir zwei Themenabende, ein Elternseminar und einen Familienausflug im August nach den Schulferien. Wir wollen dieses Jahr einen Ausflug an ein interessantes Ziel unternehmen und anschließend gemeinsam einkehren, um Kindern und Eltern mehr gemeinsame Zeit zu bieten.

Die Vorbereitungen für die Experimenta laufen auf vollen Touren. Wie auch in den Jahren zuvor war die Nachfrage groß und die Plätze waren schnell vergeben. Die Warteliste ist lang. Für die Finanzierung konnten wir zusätzlich die Karg-Stiftung als Förderer gewinnen, was uns die Finanzierung sehr erleichtert. Wir hoffen, dass sich die Zusammenarbeit mit der Karg-Stiftung in den kommenden Jahren positiv gestalten wird.

Für die anstehende Ferienzeit wünschen wir Ihnen gute Erholung

Martina Hinz

Regionalvereinsvorstand: 1. Vorsitzende: Martina Hinz; 2. Vorsitzender: Dr. Michael Schmidt  
Bankverbindung Regionalverein: Wiesbadener Volksbank (BLZ 510 900 00) Konto: 23 00 24 00  
(Steuernummer 003 250 6373 0-K 03).

Die Deutsche Gesellschaft für das hochbegabte Kind (DGhK) – Regionalverein Rhein Main Hessen e.V. ist eingetragen beim Amtsgericht Königstein in das Vereinsregister unter Nummer 1080 mit Datum vom 18.12.2002. Der Regionalverein Rhein-Main-Hessen e.V. ist wegen Förderung der Bildung und Erziehung nach Abschnitt A, Nr.4 der Anlage 1 zu §48Abs.2 EStDV als gemeinnützig nach §5 Abs.1Nr.9 KStG und §3Nr6 GewStG gemäß Schreiben des Finanzamtes Bad Homburg vom 19.7.2004 anerkannt.

Bundesvorstand: Präsident: Dr. Michael Adelman; Vizepräsident: Josef Reiser;

Schatzmeister: Edwin Bockelad; Schriftführerin: Geroche Reipertz

**Zu Veranstaltungen, die nicht im Rundbrief aufgeführt sind, wird (aus Kostengründen) nur noch per E-Mail eingeladen bzw. sie werden auf der Homepage veröffentlicht.**

## **Veranstaltungen**

### **Themenabende / Infotreff Regionalverein gesamt**

Jeweils 20.00 Uhr, Ort: St. Markus, Nieder Kirchweg 12, in Frankfurt-Nied (Gemeindezentrum neben der Kirche)

#### **- 10.9.2008      Underachievement und ADHS – Zwei Seiten einer Medaille**

**Dr. h.c. Hans Biegert**, Gründer und Leiter der HEBO-Privatschule in Bonn, als Dozent und Referent in der staatlichen Lehrerfort- und -weiterbildung zum Themenspektrum „ADHS und Schule“ sowie „Neurobiologie des Lernens“ für staatliche Schulämter, Bezirksregierung, Schulpsychologische Dienste und Lehrerverbände tätig

SchülerInnen, die trotz hoher Begabung nur mäßige oder schwache Schulleistungen erbringen oder gar völlig schulisch scheitern, stellen Pädagogen, Psychologen, Schule und Eltern vor schwierige Probleme. Hier sind dringend Ansätze zur pädagogischen und psychologischen Behandlung gefragt:

Ein hohes Maß an Ablenkbarkeit, kurze Aufmerksamkeitsdauer, mangelnde Befähigung zur Selbststrukturierung und –orientierung und ständig auf der Suche nach neuen Reizen – damit sind Entwicklungsbeeinträchtigungen vorprogrammiert. ADHS führt zu 90 % zu schulischem Underachievement.

Nicht alle Underachiever sind ADHS-Kinder. Aber es gibt eine Schnittmenge. Dr. Biegert beschreibt die hieraus abzuleitenden Konsequenzen für die Schulpädagogik zur Förderung der Selbstregulation, dem Ermöglichen begabungsgerechten Schulerfolgs sowie der Verbesserung von Selbstbild und Selbstwirksamkeit.

#### **- 12.11.2008      Montessori-Pädagogik für Hochbegabte**

**NN**, angefragt: Frau Dr. Meisterjahn-Knebel, <http://www.hagerhof.de/persbody.html>

Montessori-Kindergärten und –Schulen werden von Eltern hochbegabter Kinder häufig als gute Alternative zur staatlichen Regelschule gesehen. „Grundsätzlich bietet die Freiarbeit für hochbegabte Kinder optimale Voraussetzungen. Sie werden nicht ausgebremst, können ihr eigenes Lerntempo entwickeln, fühlen sich nicht unterfordert. Sie können eigene Interessen artikulieren, eigene Themen finden, in die Tiefe gehen. Dieses selbstgesteuerte Lernen ist sehr gut für Hochbegabte, die gerne selbst bestimmen und eine hohe intrinsische Motivation haben.“ (Labyrinth Oktober 2007)

## Seminare / Sonstige Veranstaltungen

**- 8.11.2008 Eltern-Seminar:**

### **Von Begabung zu Leistung**

– Individuelle Entwicklung durch Motivation und Selbststeuerung –

**Dr. phil. Gudrun Schulz-Wensky**, Diplom-Psychologin mit langjähriger Erfahrung in der Schulpraxis Leiterin des Instituts für Lern- und Unterrichtsentwicklung Köln, „Zwischen-Schritte“  
Psychotherapeutin mit eigener Praxis

**Dr. phil. Gisela Günther-Schnös**, Geschäftsführerin im Institut „Zwischen-Schritte“  
Beraterin für Eltern und LehrerInnen hochbegabter Kinder

„Der (oder die) könnte eigentlich viel mehr!“ Dieses Gefühl bewegt häufig Eltern und Lehrer. Die Erwachsenen spüren oft, dass bestimmte Kinder Fähigkeiten haben, die sie nicht in entsprechendem Umfang zum Ausdruck bringen können. Dass dieser Eindruck häufig zutrifft, wird von der Begabungsforschung bestätigt: Die Umsetzung von Begabung in entsprechende Leistung hängt nicht in erster Linie von dem Intelligenzniveau ab, sondern von Kompetenzen zu Motivation und Selbststeuerung.

Der Psychologe Professor Dr. Julius Kuhl, Universität Osnabrück, hat unter dem Namen EOS – EntwicklungsOrientiertes Selbstmanagement - beschrieben, wie Selbststeuerung als Interaktion zwischen vier psychischen Systemen im Gehirn des Menschen geschieht. Jeweils ein System ist für Zielbildung, Handlungsplanung, Handlungsausführung und Ergebniskontrolle zuständig. Im Idealfall werden die vier Systeme nacheinander angesprochen, so dass sich ein Handlungskreislauf ergibt. Wenn hochbegabte Kinder nicht in ausreichendem Maß über Kompetenzen verfügen, mit denen man den Handlungskreis erfolgreich durchläuft, können sie nicht die ihrem Potenzial entsprechenden Leistungen zeigen.

Ergänzt wird die Selbststeuerung durch drei grundlegende Motive: Leistung, Macht (Sich - Durchsetzen und -Behaupten) und Beziehung. Sie sind Grundbedürfnisse, die in Bewegung setzen und Energie geben. Wird das vorherrschende Motiv beim Lernen berücksichtigt, verleiht es Kraft und positive Stimmung, regt Lernprozesse an und unterstützt sie. Wird es übergangen, führt das zu schlechter Stimmung und zu Störungen bzw. Blockaden.

### **Ziele und Inhalte des Seminars**

Wir führen Eltern in den Prozesskreislauf der Handlungssteuerung und die Grundlagen der Motivationstheorie ein. Sie erleben, wie sich dadurch ihr Blick auf Störungen verändert und sich neue Möglichkeiten von Begleitung und Unterstützung ihrer Kinder eröffnen. In Übungen wenden die Erwachsenen diese Theorie auf das eigene Handeln an.

Anhand von Fallbeispielen vermitteln wir den Zusammenhang von Motivation und Selbststeuerungskompetenzen. Die Eltern erarbeiten in Gruppen Lösungsansätze, wie mit dem eigenen Kind der Schul- und Familienalltag leichter gestaltet werden kann. Durch einen so veränderten Umgang mit ihren Kindern können Eltern eine Entlastung für alle Beteiligten erzielen.

10.00 Uhr bis 16.00 Uhr, St. Markus Nied

Mitglieder: 35 €      Nichtmitglieder: 40 €

Einschl. Mittagessen und Kaffeepause

Anmeldung über [hinz@dghk-rmh.de](mailto:hinz@dghk-rmh.de) Bis zum 15. Juli werden bevorzugt Anmeldungen von Vereinsmitgliedern angenommen. Es stehen 30 Plätze zur Verfügung. Das Anmeldeformular findet sich unter:

[Anmeldeformular](#)

#### **- 16.8.2008 Familienausflug ins Felsenmeer**

Nachdem wir im letzten Jahr einen feuchten Ausflug im Kanu unternommen haben, wollen wir uns dieses Jahr im Odenwald treffen, um uns gemeinsam das Felsenmeer zu erklettern und zu erwandern. Hier gibt es für jede Altersgruppe und auch für unterschiedlich sportwillige oder –tüchtige jede Menge Möglichkeiten. Wir werden uns zudem mit reichlich Information über diese sehr spezielle Landschaft versorgen.

<http://www.felsenmeer-informationszentrum.de/>

Anschließend kehren wir im nahegelegenen Naturfreundehaus ein, um uns zu erholen und noch reichlich Gelegenheit zum Austausch zu haben. Für die Kinder gibt es im Umfeld genügend Möglichkeiten, etwaig noch vorhandene überschüssige Kräfte loszuwerden.

Treffen 11 Uhr, Open End

Mitglieder: Erwachsene 20 €/Kinder 15 €  
Nichtmitglieder: Erwachsene 25 €, Kinder 20 €

Einschl. Essen im Naturfreundehaus, Getränke müssen selbst bezahlt werden

Anmeldung über [hinz@dghk-rmh.de](mailto:hinz@dghk-rmh.de) Bis zum 15. Juli werden bevorzugt Anmeldungen von Vereinsmitgliedern angenommen. Es gibt ca. 60 Plätze.

Anmeldeformular s.o.

### **Veranstaltungen anderer HB-Organisationen**

**HBF:** Kurse, Beratung

Informationen unter [www.hbf-ev.de/index.htm](http://www.hbf-ev.de/index.htm)

**HBZ-Frankfurt:** Kurse, Vortragsabende, Beratung

Informationen unter [www.hochbegabtenzentrum.de/](http://www.hochbegabtenzentrum.de/)

**Kinder- und Jugendakademie Südhessen: JuniorAkademie,** Studentag, Kurse Beratung

Informationen unter [www.kijash.de](http://www.kijash.de)

**Mensa und Mensakids:** [http://magie.mensa.de/wiki/index.php?title=Aktuelle\\_Ereignisse](http://magie.mensa.de/wiki/index.php?title=Aktuelle_Ereignisse)

Sowie [www.mensa.de](http://www.mensa.de)

## Lokale Gruppen der DGhK- Rhein-Main-Hessen

<b>Frankfurt und Umland</b>	<b>Informationsabend:</b> nach Absprache
<b>Südhessen (Darmstadt)</b>	<b>Informationsabend:</b> Bürgerhaus Traisa, Im Rosengarten, Mühlthal-Traisa Dr. Beate Seemüller Telefon: 06257 / 81 93 4 Volker Burkhardt Telefon 06155 / 831577 Heike Bruchwalski Telefon 06151 / 65 15 5
<b>Nordhessen</b>	<b>Ansprechpartner:</b> Birgit Hillert Telefon 06621 / 66 75 2 (Bad Hersfeld)
<b>Mittelhessen (Marburg, Gießen)</b>	<b>Ansprechpartner:</b> Jutta Nixdorf, Telefon 06424/924711 Mi 18 – 19 Uhr <b>Elterngesprächskreis</b>
<b>Mittelhessen (Taunus – Wetterau)</b>	<b>Informationsabend:</b> jeder letzte Dienstag im Monat Ort: Restaurant Jaipur, Hugentottenstrasse 121, Friedrichsdorf, bitte Anmelden Birgit Zahradnik Telefon 06172 / 99 7133, taunus-wetterau@dghk-rmh.de
<b>Wiesbaden / Rheingau – Taunus</b>	<b>Informationsabend</b> letzter Freitag im Monat, 20.00 Uhr Restaurant „Croatia“, Robert-Stolz-Str. 1, Wiesbaden-Nordenstadt Jutta Blesius Telefon 06122 / 93 61 23, wiesbaden@dghk-rmh.de Andrea Balzer Telefon 0611 / 50 09 42 Martina Michael Telefon 06122 / 98 07 55
<b>Vorstand:</b> 1. Vors. 2. Vors. Finanzen Öffentlichk. Protokoll Freie Aufg. Beisitzer	<b>Martina Hinz</b> , Kurt-Blaum-Straße 18, 65934 Frankfurt <b>Dr. Michael Schmidt</b> , Wittenberger Str. 15, 64372 Ober-Ramstadt <b>Jutta Blesius</b> , Markomannenplatz 10, 65205 Wiesbaden <b>Kerstin Klamroth</b> <b>Heide Schickhoff</b> , Am Laubach 15, 65843 Sulzbach  <b>Gerlinde Hofmann</b> <b>Dr. Lothar Hirsch</b>  <b>Nachrichten / Infos an <a href="http://www.dghk-rhm.de">http://www.dghk-rhm.de</a> oder &lt;Nachname@dghk-rmh.de&gt;</b>
<b>Impressum:</b>	
Reaktionen an den Vorstand: Martina Hinz und Dr. Michael Schmidt	
<b>Redaktionsschluss für den nächsten Rundbrief : 15.8. 2008; Erscheinungsdatum: Okt 2008</b>	
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Martina Hinz, Dr. Michael Schmidt	